

Unterbringung:

Bis Ende April konnten in Schortens 364 Flüchtlinge untergebracht werden. Im Mai wird die Stadt weitere 43 Personen aufnehmen können, so dass die **Zuweisungsquote von 407 Flüchtlingen** mit dem Stichtag 31.07.2016 bis Ende Mai erfüllt werden kann.

Hierfür stehen bereits angemietete Wohnungen/Wohnhäuser zur Verfügung. Insgesamt hat die Stadt Schortens den kompletten städtischen Wohnraumbestand ausgenutzt und **zusätzlich 40 Mietwohnungen/-häuser** angemietet, um die Aufgabe der Unterbringungsverpflichtung nach der Heranziehungssatzung bewältigen zu können.

Die Zusammenarbeit mit dem Möbeldienst der Diakonie und dem Baubetriebshof der Stadt Schortens hat reibungslos funktioniert. Die Beschaffung von mobilen Wohneinheiten und deren Aufstellung in der Branterei werden aufgrund dieser Entwicklung vorerst nicht weiterverfolgt.

Beschäftigungsmöglichkeiten

Die Beschaffung von Beschäftigungsmöglichkeiten auf Ein-Euro-Basis, als sog. gemeinnützige Tätigkeit, wurde eingeleitet. Es sind derzeit 19 Beschäftigungsmöglichkeiten bei der Stadt Schortens und verschiedenen Vereinen ermittelt worden. Die Auswahl geeigneter Personen und Anmeldung des Personenkreises beim Sozialamt des Landkreises zwecks formaler Aufforderung zur „Gemeinnützigen Tätigkeit“ soll jetzt auch in Abstimmung mit dem Verein der I-Lotsengemeinschaft zeitnah erfolgen. Ausführlich soll darüber in der nächsten Sitzung des Schul-, Jugend- und Sozialausschusses im Mai berichtet werden.